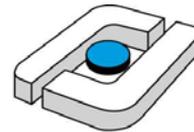




Auslandsaufenthalte im dualen Studium



Hochschule Osnabrück
University of Applied Sciences

Impulsreferat anlässlich der Abschlussstagung
„Duale Studienkonzepte an niedersächsischen Hochschulen und
Berufsakademien“ – Hannover, 24.11.2015

Dr. Josef Gochermann



Internationalisierung



Globalisierung und Internationalisierung ...



... bedingen eine stärkere Internationalisierung von Studiengängen.





Baustein 1: Modulinhalte

Ausgewählte Module werden international ausgerichtet (Themen, Methoden, Praxisbeispiele):

- International Marketing
- International Accounting
- International Human Resource Management
- Intercultural Communication
- Global Logistics
- ...

Ziel: Erweiterung der Fachkenntnisse auf einer internationalen/globalen Ebene.





Baustein 2: Sprache

Eine grundlegende Beherrschung der jeweiligen Landessprache ist zum Verständnis der internationalen Rahmenbedingungen und zur Aufnahme des Fachwissens unabdingbar.

Die Hochschule kann hier verschiedene Angebote bieten:

- Englischsprachige Lehrveranstaltungen
- hochschulweite Sprachkurse
- Zusammenarbeit mit anderen Bildungsträgern, etwa den Volkshochschulen
- ...

Ziel: Verbesserung der Sprachkompetenzen zur Vorbereitung auf Auslandsaufenthalte und internationale Projekte.





Baustein 3: Praxisphase im Ausland

Die meisten der ausbildenden Unternehmen sind international aufgestellt:

- eigene ausländische Niederlassungen oder Büros
- internationale Partner oder Zulieferer
- internationale Kunden

Diese Strukturen können für Auslandsaufenthalte während den Praxisphasen genutzt werden. Unternehmen entsenden die Studierenden an die internationalen Standorte.

- Die Umsetzung des Praxis-Transfer-Prozesses geschieht nach der Rückkehr in Deutschland

Ziel: Direkte Sammlung von Auslandserfahrung und Umsetzung im Heimatland (Praxis-Transfer).





Baustein 4: Mobilitätsfenster

Im 5. Semester wird den Studierenden ein Mobilitätsfenster angeboten. Dieses können sie nutzen

- für ein Auslandssemester an einer Hochschule
- um die Praxisphase auf 6 Monate zu verlängern
- internationales gesellschaftliches Engagement zu zeigen

Im ersten Fall erfolgt die Abstimmung der Leistungsanerkennung im Voraus. In den beiden anderen Fällen werden die Studienleistungen dann im 7. Semester an der Heimathochschule nachgeholt

Ziel: Gewinnung internationaler Prägung und Verantwortung.



Baustein 5: Abschlussarbeit

Die Bachelorarbeit kann international ausgerichtet werden:

- Auswahl internationaler Themen
- Erstellung der Bachelorarbeit für einen internationalen Teil des Unternehmens bzw. einen Partner
- in Kooperation mit einer internationalen Hochschule
- in einer anderen Sprache
- Vorbereitung auf einen internationalen Master
- ...

Ziel: Wissenschaftliches Arbeiten im internationalen Kontext.



Baustein 6: Sonderveranstaltungen

Die Internationalisierungskompetenzen innerhalb der Hochschule können auch genutzt werden, um zusätzliche Veranstaltungen außerhalb des regulären Lehrplans anzubieten.

Beispiel Summer / Winter School

- Zweiwöchige Summer School für internationale Studierende aus dem Ausland in Lingen
- Zweiwöchige Winter School von deutschen gemeinsam mit südafrikanischen Studierenden in Port Elizabeth (Südafrika).

Ziel: Internationales Studieren kennenlernen und Erfahrungen austauschen. Öffnen der Hochschulen für internationale Kontakte.





Winter School Port Elizabeth 2015





Baustein 7: Organisation

Um die Internationalisierung zielorientiert auszurichten, bedarf es der Zusammenarbeit mit Partnern:

- Unternehmens- und Wissensnetzwerke
- International Office der eigenen Hochschule
- International Offices der ausländischen Hochschulen
- ...

Ziel: Erfahrungsaustausch und effiziente Prozesse.





Weitere Ideen ???

- ...
- ...
- ...

Herzlichen Dank für das Interesse!

